**Deutscher Bundestag**
**5. Wahlperiode**

**Drucksache V/1221**

# Mündlicher Bericht

## des Finanzausschusses

## (14. Ausschuß)

**über den von den Abgeordneten Dr. Schmidt (Wuppertal), Bading, Mertes und Genossen eingebrachten Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl**

**— Drucksache V/932 —**

Berichterstatterin:
**Abgeordnete Frau Kurlbaum-Beyer**

## Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

den Gesetzentwurf — Drucksache V/932 — in der anliegenden Fassung anzunehmen.

Bonn, den 8. Dezember 1966

**Der Finanzausschuß**

| **Dr. Schmidt (Wuppertal)** | **Frau Kurlbaum-Beyer** |
|---|---|
| Vorsitzender | Berichterstatterin |

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, 53 Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, 532 Bad Godesberg, Postfach 821, Goethestraße 54, Tel. 6 35 51

Beschlüsse des 14. Ausschusses

# Entwurf eines Vierten Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Artikel 8 des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl vom 20. Dezember 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 995), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Umstellung der Abgaben auf Mineralöl vom 3. September 1965 (Bundesgesetzbl. I S. 1042), wird wie folgt geändert:

1. Absatz 2 erhält folgende Fassung:

   „(2) Die Übergangshilfe beträgt je 100 kg

   1. 22,90 DM für Schmieröle, die in den Jahren 1964, 1965 und 1966
   2. 19,50 DM für Schmieröle, die in den Jahren 1967 und 1968

   aus dem Herstellungsbetrieb entfernt worden sind."

2. In Absatz 3 werden die Angaben „von 22,90 DM für je 100 kg" durch die Worte „einer gewährten Übergangshilfe" ersetzt.

Artikel 2

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

Artikel 3

Dieses Gesetz tritt am 1. Januar 1967 in Kraft.